

Pressemeldung

Bundesjugendorchester-Mitglied Raul Maria Dignola Finalist beim Wettbewerb „Eurovision Young Musicians“

Raul Maria Dignola wird Deutschland beim Wettbewerb „Eurovision Young Musicians“ im kommenden September vertreten. Das gab der WDR am vergangenen Dienstag bekannt. Der 16jährige Dortmunder spielt seit 2015 Horn im Bundesjugendorchester, das als Fördermaßnahme für überaus begabte Jugendliche vom Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend getragen wird und ein Projekt des Deutschen Musikrats ist. Projektleiter Sönke Lentz: „Wir gratulieren Raul zu diesem großen Erfolg und freuen uns über die anhaltende Serie von Wettbewerbserfolgen unserer derzeitigen und ehemaligen Mitglieder.“ Bei internationalen Wettbewerben konnten in den vergangenen Monaten etwa der Geiger Tobias Feldmann (Preisträger Königin Elisabeth Wettbewerb, Internationaler Joseph Joachim Wettbewerb, Deutscher Musikwettbewerb) und der Hornist Felix Klieser (Leonard Bernstein Award 2016) überzeugen.

„**Eurovision Young Musicians**“ ist der klassische Bruder des „Eurovision Song Contest“ (ESC). Seit 1982 alle zwei Jahre von der European Broadcasting Union organisiert, findet der bedeutende Wettbewerbe für junge Klassik-Musizierende 2016 in Köln statt. Beim Wettbewerbs-Finale am 03. September 2016 treten die talentiertesten jungen Klassik-Musikerinnen und -Musiker Europas gegeneinander an, live auf der Kölner Domplatte. Gemeinsam mit dem WDR-Sinfonieorchester spielen die zehn Kandidatinnen und Kandidaten um den Titel „Eurovision Young Musician“. Eine telefonische Abstimmung gibt es im Gegensatz zum ESC nicht; eine fünfköpfige internationale Fachjury wird über den/die Gewinner/in entscheiden.

Raul Maria Dignola, Finalist für Deutschland, konnte sich in der Vorrunde gegen zahlreiche andere Bewerberinnen und Bewerber durchsetzen: „Ich kann es immer noch kaum fassen, dass ich ausgewählt wurde. Es ist mir eine ungeheure Ehre Deutschland zu vertreten und ich freue mich sehr darauf.“ Der mehrfache „Jugend Musiziert“-Preisträger erhielt 2014 den Lions-Musikpreis 2014 als bester Nachwuchshornist und 2015 den Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben in Hamburg. Er studiert Horn bei Prof. Thomas Hauschild in Leipzig und Jan Golebiowski von den Dortmunder Philharmonikern. An der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover hat Raul sein Frühstudium im September 2015 mit der Abschlussnote 1,0 abgeschlossen.

Beurteilt wurden die Bewerbungen von einer WDR- Fachjury, bestehend aus Dr. Christoph Stahl (Leiter der Hauptabteilung Orchester und Chor), Siegwald Bütow (Manager und Produzent des WDR Sinfonieorchesters), Werner Wittersheim (Teamleiter Klassische Musik WDR 3), Wibke Gerking (WDR 3 Redakteurin), Andrea Zschunke (WDR 3 Programmgruppenleiterin Musik- und Radiokunst) sowie Prof. Dr. Lothar Mattner (Redaktionsleiter WDR KLASSIK). Der WDR überträgt das Klassik-Event ab 20.15 Uhr live im WDR Fernsehen, im WDR Radio und im Online-Stream.

Informationen und Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH – Bundesjugendorchester
Weberstraße 59, 53113 Bonn
www.bundesjugendorchester.de
Annette Börger – boerger@musikrat.de
Tel.: 0228 / 20 91 197 – Fax: 0228 / 20 91 200